

80. Als ich das erste Mal auf dem Dampfwagen saß.

Als ich schon hübsch zu Fuße war, wollte mein Pate mich einmal mitnehmen zur Wallfahrtskirche nach Mariaschutz am Semmering. „Meinetwegen,“ sagte mein Vater, „da kann der Bub' gleich die neue Eisenbahn sehen, die sie über den Semmering jetzt gebaut haben. Das Loch durch den Berg soll schon fertig sein.“ — „Behüt' uns der Herr,“ rief der Pate, „daß wir das Teufelszeug anschau! 's ist alles Blendwerk!“ Wir machten uns auf den Weg und gingen über das Stuhleckgebirge, um ja dem Tale nicht in die Nähe zu kommen, in dem nach der Leute Reden der Teufelswagen auf und ab ging. Als wir von dem hohen Berge hinabschauten in den Spitalerboden, sahen wir einer scharfen Linie entlang einen braunen Wurm kriechen und darüber ein Rauchwölklein schweben. „Das ist schon was!“ schrie mein Pate, „spring Bub'!“ und wir liefen die entgegengesetzte Seite des Berges hinunter. Gegen Abend kamen wir in die Niederung; doch entweder der Pate war hier nicht wegekundig, oder es hatte ihn die Neugierde, die ihm zuweilen arg zusetzte, überlistet, oder wir waren auf eine „Irrwurz“ gestiegen; — anstatt in Mariaschutz zu sein, standen wir vor einem ungeheuren Schutthaufen, und hinter ihm war ein kohlfinsteres Loch in den Berg hinein. Das war so groß, daß darin ein Haus hätte stehen können, und gar mit Fleiß und Schick ausgemauert, und da ging eine Straße mit zwei eisernen Leisten daher und schnurgerade in den Berg hinein. Mein Pate stand lange schweigend da und schüttelte den Kopf, endlich murmelte er: „Das wird die neumodische Landstraßen sein, aber erlogen ist's doch, daß sie da hineinfahren!“ Kalt wie Grabesluft wehte es aus dem Loche. Weiterhin gegen Spital stand an der eisernen Straße ein gemauertes Häuschen; davor ragte eine hohe Stange empor, auf dieser baumelten zwei blutrote Kugeln. Plötzlich rauschte es an der Stange, und eine der Kugeln ging wie von Geisterhand gezogen in die Höhe. Wir erschrakten baß. Daß es hier mit rechten Dingen nicht zuginge, war leicht zu merken; doch standen wir wie angewurzelt. „Pate Jochem,“ sagte ich leise, „hört Ihr nicht so ein Brummen in der Erden?“ — „Ja freilich, Bub',“ entgegnete er, „es donnert was, es ist ein Erdbeben!“ Da tat es schon ein kläglich Stöhnen. Auf der eisernen Straße heran kam ein kohlschwarzes Wesen. Es schien anfangs still zu stehen, wurde aber immer größer und nahte mit mächtigem Schnauben und Pusten und stieß aus dem Rachen gewaltigen Dampf aus. Und hinterher — „Mein' Seel'!“ rief mein Pate, „da hängen ja ganze Häuser dran!“ Und wahrhaftig, wenn wir sonst gedacht hatten, an das Lokomotiv wären ein paar Steirerwäglein gespannt, so sahen wir nun einen